

90886R



NEW ZEALAND QUALIFICATIONS AUTHORITY
MANA TOHU MĀTAURANGA O AOTEAROA

QUALIFY FOR THE FUTURE WORLD
KIA NOHO TAKATŪ KI TŌ ĀMUA AO!

Level 1 German, 2018

**90886 Demonstrate understanding of a variety
of German texts on areas of most immediate relevance**

9.30 a.m. Friday 23 November 2018
Credits: Five

RESOURCE BOOKLET

Refer to this booklet to answer the questions for German 90886.

Check that this booklet has pages 2–6 in the correct order and that none of these pages is blank.

YOU MAY KEEP THIS BOOKLET AT THE END OF THE EXAMINATION.

FIRST TEXT: *Mein Problem/My problem*

These two young people have written to a magazine problem page. Use their letters to answer Question One.

Glossed vocabulary

umziehen to move house

schwänzen to play truant (stay away from school without permission)

Ich bin so unglücklich! In zwei Monaten ziehen wir aufs Land um. Meine Oma wohnt dort. Sie ist krank und will uns in der Nähe haben. Ich habe aber schon mein ganzes Leben hier in Hamburg gewohnt. Ich liebe diese Stadt und habe hier meine Freunde. Wir treffen uns oft und machen viel zusammen. Am Nachmittag spiele ich oft mit ihnen Fußball. In zwei Jahren bin ich mit der Schule fertig. Und jetzt muss ich mit meiner Familie in einem Dorf zwei Stunden von Hamburg wohnen! Nichts für junge Leute! Keine Busse am Abend! Und auch noch eine neue Schule! Ich will einfach nicht mit, aber was kann ich machen?

Ralf

Ich habe leider einen kleinen Fehler gemacht. Meine Freundin Lena hatte gestern Geburtstag und wir haben zusammen die Mathestunde geschwänzt, weil wir einen Test hatten. Ein Lehrer hat uns im Café gesehen und hat unsere Eltern angerufen. Jetzt sind sie sehr sauer auf mich, weil ich eine Fünf in Mathe habe. Sie haben natürlich vergessen, dass ich eine Zwei in Englisch habe! Ich muss das ganze Wochenende zu Hause bleiben und muss auch Lenas Geburtstagsparty verpassen. Ist das fair? Dürfen Eltern so streng sein?

Annika

SECOND TEXT: *Urlaub mit Fitness*/Fitness holiday

Florian is going on a special type of holiday. Read the text and use it to answer Question Two.

Zu Hause steht Florian um halb sieben auf. Er geht aber nicht sofort ins Badezimmer oder an den Frühstückstisch. Sein Hund wartet vor seiner Tür und will spazieren gehen. Aber nein: Florian muss zuerst bei Facebook gucken, wieviele „Gefällt mir“ Klicks er bekommen hat. Er darf sein Smartphone nicht zum Esstisch bringen, also geht er oft lieber ohne Frühstück in die Schule.

Wie 600 000 andere junge Leute in Deutschland verbringt Florian viel zu viel Zeit online. In der Schule hat er oft seine Hausaufgaben nicht und er konzentriert sich im Unterricht nicht, weil er kaum bis zur Pause warten kann, um wieder etwas zu posten.

Dieses Jahr macht er einen Fitness-Urlaub an der deutschen Ostseeküste. Hier gibt es zwei Wochen lang keinen Computer und nur eine Stunde Handyzeit am Tag. Die jungen Leute können Sport treiben, neue Hobbys probieren und neue Freunde finden. Sie sollen lernen, dass man auch offline Spaß haben kann.

Florians Tag beginnt ganz anders als zu Hause. Um halb acht geht er zur Sportstunde am Strand. Hier muss er Stretching machen und dann joggen. Das ist schwer für ihn, weil er gar keinen Sport mag. Nach dem Jogging bereitet er mit seiner Gruppe das Essen vor. Das Essen ist gesund und schmeckt lecker. Am Nachmittag kommen Lehrer und lernen mit ihnen, weil viele ein schlechtes Zeugnis haben. Alle freuen sich dann auf die Handystunde am Abend.

Florians Eltern sind froh, dass er diesen Urlaub macht, weil sie wieder auf ein normales Leben mit ihm hoffen. Florian ist ziemlich unkommunikativ, spielt nie mit seinen beiden kleinen Schwestern und interessiert sich nicht für seinen Hund. Er ist auch in der Schule schlechter geworden. Das finden sie schade, denn er ist ein intelligenter Junge und hat früher immer gute Noten bekommen.

THIRD TEXT: *Zwei Urlaubsziele/Two holiday destinations*

Read these descriptions of two holiday destinations in Germany. Use them to answer Question Three.


Glossed vocabulary

Ziel	destination	Luft	air
Kuckuck	cuckoo	Ebbe	low tide
Achterbahn	roller coaster	Wattenmeer	mud flats
Kurtaxe	tourist tax	weich	soft

Als Urlaubsziel ist **der Schwarzwald** im Südwesten von Deutschland das ganze Jahr populär, weil man hier viel machen kann: Ski fahren, Mountainbike fahren, wandern, schwimmen, alte Burgen und Schlösser besuchen. Der Schwarzwald ist auch bekannt für seine Uhren. Kuckucksuhren aus dem Schwarzwald sind auf der ganzen Welt beliebt.


Die größte Stadt in der Gegend ist Freiburg, eine der sonnigsten Städte in Deutschland. In der schönen Altstadt sind viele historische Gebäude wie das alte Kaufhaus und man kann lokale Spezialitäten in den Kneipen und Restaurants probieren. Freiburg ist eine Studentenstadt und die Universität ist die zweitälteste in Deutschland.

Nicht weit von Freiburg ist der Europa-Park, Deutschlands größter Freizeit- und Themenpark, Spaß für Familien und perfekt für Achterbahnfans, egal ob jung oder alt. Und wenn man schon im Schwarzwald ist, kann man schnell mit dem Auto oder mit dem Zug zum Mittagessen nach Frankreich fahren.

THIRD TEXT continued

Die Insel Borkum in der Nordsee ist ein beliebtes Urlaubsziel im Sommer. Urlauber müssen hier eine „Kurtaxe“ von zehn bis fünfzehn Euro pro Tag bezahlen. Die Stadt bekommt dieses Geld, um die Insel und die Strände sauber zu machen. Man kann sein Auto mitnehmen, aber darf nicht in die Stadtmitte fahren, weil es sonst zu voll wird. Ein Auto ist aber nicht nötig, weil es Fahrräder und E-Bikes für Besucher gibt. Auf Borkum scheint die Sonne oft und die Seeluft ist gesund; es ist ideal für Familien. Es gibt einen 26 Kilometer langen Sandstrand, wenn man Lust hat, spazieren zu gehen oder zu schwimmen.

Borkum ist aber nicht nur Sand und Sonne, es ist auch interessant für Naturfreunde. Bei Ebbe kann man auf dem Wattenmeer wandern und viele Seevögel und andere kleine Kreaturen sehen. Aber man geht am besten mit einer Gruppe und man muss aufpassen, weil der Sand weich ist und es kann gefährlich sein!



Acknowledgements

Material from the following sources has been adapted for use in this examination.

Page	Sources
2	(images) top: https://www.teenlife.com/blogs/teenage-boys-and-eating-disorders/ ; bottom: https://wundergroundmusic.com/parents-who-bought-daughter-turntables-for-xmas-now-angry-she-spends-all-her-time-playing-them-2/ .
3	(text, adapted) https://www.aqa.org.uk/ . (images) top: https://www.brit.co/stop-hugging-dog/ ; bottom: http://www.dailymail.co.uk/sciencetech/article-5129401/How-smartphone-addiction-affecting-teenagers-BRAINS.html .
4	(text, adapted) https://www.hueber.de/seite/pg_lehren_lesetexte_sri?tabid493170=4 . (images) top: https://www.tipntrips.com/germanys-enchanted-black-forest/ ; bottom: https://www.viator.com/Freiburg/d34163-ttd .
5	(images) top: https://www.travelbook.de/ziele/inseln/top-reiseziel-die-besten-reisetipps-fuer-borkum/ ; bottom: http://www.wadlopen.com/eng/mudflat_walks.html .

